

### Liebe Eltern,

mit schnellen Schritten endet das Schuljahr 2014/2015.

Wir blicken dieses Jahr wieder auf interessante Angebote im GL (Gemeinsamen Lernen) zurück.

### Rückschau und Aktuelles:

**Angebote des ifd Teams** (Integrationsfachdienst Münster für hörbehinderte Menschen) mit dem Projekt STAR:

- Erfahrungen von Schwerhörigen am Arbeitsplatz:  
Eine Friseurmeisterin öffnet für Fragen von schwerhörigen SchülerInnen ihren Friseursalon
- Schule und was dann?  
Ein **Elternseminar** am 12.06.15 in Dortmund - in Zusammenarbeit mit dem Audiotherapeuten Peter Dieler.
- Bewerbungstraining

### Aktuell:

- **Begegnungstag** in der Münsterlandschule für **GL-SchülerInnen der Klassen 4 bis 6** am 16. Juni 2015 (Anmeldungen werden noch angenommen)

### Zu Anfang des Schuljahres:

- GL-Kennenlerntag im September 2014 in der Münsterlandschule **für Eltern und SchülerInnen, die dieses Jahr neu im GL gestartet sind.**

Vorstellen möchten wir Ihnen dazu die Erfahrungen der Familie Winter im GL.

### Wie stärken ich mein Kind im Inklusionsprozess?

Wie wohltuend ist es, wenn sich „Hoffnungsiseln“ auftun und es Menschen gibt, die uns Mut machen. Gerade, wenn sich das Gefühl einstellt, fast keine Energie mehr aufbringen zu können für schwierige Situationen, die sich in der Schule mit einem hörgeschädigten Kind ergeben. Eine solche „Hoffnunginsel“ war auf unserem **GL-Kennenlerntag am 26.**

**September 2014** das Ehepaar Winter. Sie berichteten uns über ihren 11jährigen schwerhörigen Sohn David, über ihre Erlebnisse, ihre Traurigkeit, manche schlaflose Nacht und über ihren unbändigen Willen und Wunsch, ihr Kind zu unterstützen mit seiner Hörbeeinträchtigung. Inmitten mancher Hindernisse, die noch viel zu oft von Vorurteilen geprägt sind.

Sie erzählten anderen Eltern von fünf Schuljahren GL-Begleitung und den vielfältigen Erfahrungen aus der Grundschule. Inzwischen mit dem Übergang ihres Sohnes zu einem Gymnasium. Aus diesen Erlebnissen resultieren verschiedene Gedanken und Aufmunterungen, die wir zusammengefasst haben als

## **Mutmachsätze**

- Klären Sie Menschen (unermüdlich) auf, was eine Hörschädigung bedeutet. Sie ist eine unsichtbare, verdeckte Behinderung. „Ihr Kind spricht gut, man merkt doch nichts!“, sagen andere. Welch ein Irrtum! Eine Hörschädigung bedeutet, einen großen Nachteil, der Unterstützung bedarf!! Deshalb gibt es den Nachteilsausgleich für GL-Schüler.
- Geben Sie nicht auf, auch wenn sie fast keinen Mut mehr haben und sich eine „Egalstimmung“ in Ihnen breit macht!
- Führen Sie auch unangenehme Gespräche mit Lehrern oder anderen Eltern, die meinen, dass ihr hörgeschädigtes Kind bevorzugt wird, weil es exklusive Förderstunden und einen Nachteilsausgleich bekommt.
- Halten Sie den Neid anderer Eltern aus, die die Hörbeeinträchtigung als lapidar ansehen, weil das eigene Kind es schließlich auch nicht so ganz einfach in der Schule hat. Räumen Sie mit den Vorurteilen auf!
- Lassen Sie ihre Gefühle (Wut, Trauer, Ungerechtigkeit...) zu und holen sich Unterstützung bei der GL-Förderlehrerin. Sie wird sich mit Kraft und Engagement für ihr Kind einsetzen. Sie steht ihnen mit ihrer Kompetenz zur Seite.
- Als Lehrkraft im Beratungsgespräch mit anderen Kollegen nimmt sie emotional eine neutrale Position ein und kann - anders als wir Eltern es können, weil wir so nah dran sind und manchmal am Unverständnis der Umwelt verzweifeln - Lösungen finden.
- Bauen Sie ein gutes Verhältnis zum KlassenlehrInnen auf. Es lohnt sich, miteinander offen zu reden.
- Warten Sie ab, wie sich ihr Kind in der Schule entwickelt.
- Reden Sie mit den LehrerInnen ihres Kindes, die (noch) nicht ermessen können, welche Verhaltensweisen eine Hörschädigung im Unterricht mit sich bringt („Doch, mein Kind hört zu....versteh aber nicht!“). Bleiben Sie bei Ihren Argumenten. Sie kennen ihr Kind mit allen Verhaltensweisen, die eine Schwerhörigkeit hervorbringt.
- Setzen Sie sich für eine erleichternde Technik (FM Anlage, moderne Hörsysteme) und schallgedämmte Räume in der Schule ein. Das Geld ist knapp, aber das Renommee mit einem hörgeschädigten Schüler in der Schule nicht!
- Spüren Sie, wenn ihr Kind erschöpft, überfordert ist mit tagtäglich hoher Konzentrationsleistung - sieben Schulstunden sind ein verdammt harter Tag und das 3x in der Woche, das ist Schwerarbeit trotz technischer Unterstützung - wenn ihr Kind mürrisch wird, schnell in Tränen ausbricht und die Laune auf dem Tiefpunkt steht, weitab eines ausgeglichenen Kindes.

- Dann lassen Sie zu, dass ihr Kind eine Auszeit braucht und auch mal zu Hause pausieren darf! Kraft tanken und dem Permanentdruck, immer alles verstehen und mitbekommen **WOLLEN-MÜSSEN-KÖNNEN** entgehen darf.
- Suchen Sie auch andere Verbündete, die sie stark machen. Betroffene Eltern.
- Sie sind herzlich zu den GL-Veranstaltungen eingeladen.

Die Eltern sind stolz auf David, der so viel selbstbewusster inzwischen mit seiner Hörschädigung umgeht. Das Tragen seiner Hörgeräte fällt ihm nicht immer leicht und er hofft bei der nächsten Anpassung, dass die Hörgeräte noch ein wenig kleiner werden.

Es ist wunderbar, ihn auch mit seinen Träumen und Wünschen zu erleben.

### **Unsere wichtigste Erfahrung jedoch ist...**

- **Unterstützen Sie ihr Kind. Immer wieder!**
- **Machen Sie Ihr Kind stark!**
- **Machen Sie ihm Mut! So oft es geht!**
- **Seien Sie ein verständnisvoller Begleiter und Begleiterin.**

**Dann gelingt es, dass ihr Kind einen erfolgreichen und selbstbewussten Schulweg gehen kann.**

### **Wir lernen noch neu und immer wieder dazu.**

Vielen Dank an die Familie Winter für die offenen Worte.

Es war spannend, an ihren Erlebnissen und Erfahrungen teilhaben zu dürfen.

Manches erscheint in einem anderen Blickwinkel aus Elternaugen und macht großen Mut für alle Eltern hörgeschädigter Schüler im Gemeinsamen Lernen.

(Inhaltlich zusammengefasst vom GL Team der Münsterlandschule)

**Vielen Dank für Ihre positiven Rückmeldungen** zu unseren GL-Veranstaltungen. Sie motivieren uns, solche Angebote regelmäßig ins Programm aufzunehmen.

Gerne sind auch Ihre Anregungen, Wünsche und Zusammenarbeit willkommen.

Schreiben Sie uns unter [muensterlandschule@lwl.org](mailto:muensterlandschule@lwl.org) !

Wir freuen uns auf spannende und interessante Begegnungen im neuen Schuljahr und wünschen Ihnen sonnige und erholsame Sommerferien.

**Herzlichst Ihr GL Team der Münsterlandschule**